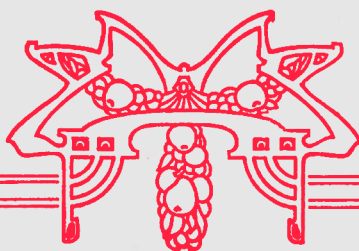


Naturforschende Gesellschaft Graubünden

Vortragsprogramm 2026–2027



Geschätzte Mitglieder der Naturforschenden Gesellschaft Graubünden

Sehr geehrte Damen und Herren

Soll man als Naturforschende Gesellschaft jedem Trend hinterherlaufen? Die Nase in den thematischen Wind zu halten, bedeutet nicht, immer richtig zu liegen, aber danach streben und erkunden zu wollen, was unsere Welt bewegt, kann kaum falsch sein. Dass künstliche Intelligenz und die sogenannten Ewigkeitschemikalien uns auf Trab halten, ist nicht neu. Doch wie genau kennen wir uns darin aus? Die ersten beiden Vorträge der Vortragssaison 2026/27 suchen nach Antworten. Wiederum greifen wir aus dem reichen Fundus von naturwissenschaftlichen und gesellschaftlich relevanten Themen einige heraus, von denen wir denken, dass sie auf breites Interesse stossen könnten. Dabei schauen wir dem Notfallarzt und der Kinder- und Jugendpsychiaterin über die Schultern, blicken weit in die eigene entwicklungsgeschichtliche Vergangenheit zurück, lassen uns von den «neuen Wilden» (Pflanzen) faszinieren, feiern 50 Jahre Ornithologische Arbeitsgruppe Graubünden und staunen darüber, welche Schmetterlinge neu den Weg nach Graubünden finden.

Neu ist auch, dass die Gestaltung des Vortragsprogramms in den Händen von Dorothee Dähler und Kaj Lehmann liegt. Sie übernehmen diesen Auftrag vom Churer Grafiker und Künstler-Konstrukteur Albi Brun, der jahrelang unsere Flyer gestaltet hat und im April 2026 leider verstarb. Posthum ein grosses Dankeschön an Albi Brun für seine feine und liebevolle Gestaltung des Vortragsflyers.

Neue Gestaltung bringt neue Ideen. Eine davon ist, ein neues Logo zu entwickeln. Dem Motto «Herkunft ist Zukunft» folgend, werfen wir dafür zunächst einen Blick auf vergangene Erscheinungsbilder.

Wir freuen uns, Sie bei den Anlässen begrüßen zu dürfen.

Im Namen des Vorstandes der NGG
Britta Allgöwer, Präsidentin



NGG



Mittwoch, 14.10.2026
20:15 Uhr

Was steckt hinter ChatGPT & Co? Von der KI-Idee zum Sprachmodell

Curdin Marxer, FHGR, Wissenschaftlicher
Projektmitarbeiter am Institut für Data Analysis,
Artificial Intelligence, Visualization und Simulation
(DAViS)

Einführung: Prof. Dr. Jakob Rhyner

Dienstag, 17.11.2026
20:15 Uhr

Inside PFAS – Einblicke in die Chemie und Eigenschaften von «Ewigkeitschemikalien»

Prof. Dr. Marcel Mayor, Departement Chemie,
Universität Basel

Einführung: Dr. Britta Allgöwer

Mittwoch, 20.01.2027
20:15 Uhr

Wenn jede Minute zählt – Schwer- verletztenversorgung auf europäischem Spitzenniveau in Graubünden

Dr. med. Thomas Müller,
Chefarzt Notfall Kantonsspital Graubünden

Einführung: Prof. Dr. med. Markus Furrer

Mittwoch, 24.02.2027
20:15 Uhr

Kinder- und Jugendpsychiatrie – Fakten, Mythen und Realität

Dr. med. Heidi Eckrich, Ärztliche Direktorin,
Kinder und Jugendpsychiatrie,
Psychiatrische Dienste Graubünden, Chur

Einführung: Dr. Natalina Signorell

Mittwoch, 10.03.2027
20:15 Uhr

Jenseits des primitiven Höhlenmenschen: Neue Erkenntnisse zur Lebenswelt der Neandertaler

Fabio Wegmüller, dipl. phil., Lehrbeauftragter
Fachbereich Prähistorische Archäologie,
Universität Zürich.

Einführung: Dr. Leandra Reitmaier-Naef

Mittwoch, 17.03.2027
19:15 Uhr

Verleihung der NGG-Förderpreise für die besten Maturaarbeiten im Bereich der Naturwissenschaften

Mit Kurzpräsentationen der Maturandinnen und
Maturanden

Mittwoch, 31.03.2027
19:30 Uhr

Invasive Arten – die «neuen Wilden»

Doppelvortrag mit Ivo Thaler, Landschafts- und
Obstbaumpflegeverein Trin (LOVT) und Dr. Vincent Fehr,
Waldgesundheit und biotische Interaktionen,
Insubrische Ökosysteme, Istituto federale di ricerca
WSL, Cadenazzo

Einführung: Dr. Ueli Rehsteiner

Mittwoch, 07.04.2027
19:00 Uhr

50 Jahre OAG – eine Erfolgsgeschichte für die Natur und Ornithologie in Graubünden. Vernissage der Jubiläumsbroschüre

Dr. Christoph Meier-Zwicky und Hannes Jenny

Mittwoch, 28.04.2027
19:15 – 20:00 Uhr

Mitgliederversammlung NGG 2027

Britta Allgöwer, Präsidentin und
Reto Buchli, Finanzen NGG

20:15 – 21:00 Uhr

Neue Schmetterlinge in Graubünden

Dr. Jürg Schmid, Ilanz

Einführung: Dr. Britta Allgöwer



Alle Veranstaltungen finden im Saal B 12 statt, der
sich neben dem Bündner Naturmuseum befindet.

Nichtmitglieder der NGG sind gebeten, einen
Unkostenbeitrag von CHF 10.– pro besuchtem Anlass
beizusteuern. Für Mitglieder, Lehrlinge, Schüler und
Studierende ist die Teilnahme kostenlos.

Die Naturforschende Gesellschaft Graubünden NGG ist ein Verein unter dem Dach der Akademie der Naturwissenschaften Schweiz SCNAT. Seit ihrer Gründung im Jahr 1825 setzt sich die NGG für die Erforschung der Natur und den Dialog zwischen Wissenschaft und Gesellschaft ein.

Vorstand der NGG 2026–2027

Britta Allgöwer
Dr. Dipl. Ing.-Agr. ETH
Präsidentin

Dählenwaldstrasse 12,
7265 Davos Wolfgang
britta.allgoewer@academiaetetica.ch

Reto Anton Buchli
lic. oec. HSG
Finanzwesen

Via Davos Baselgia 10, 7031 Laax
reto.buchli@pm.me

Giulia Brunoldi
Master of Science ETH in Biologie
Hohenbühlweg 44, 7000 Chur
g.brunoldi@bluewin.ch

Markus Furrer
Prof. Dr. med.
Kantonsspital Graubünden
Loestrasse 170, 7000 Chur
markus.furrer@ksgr.ch

Leandra Reitmaier-Naef
Dr. phil. Archäologin

Hartbertstrasse 22, 7000 Chur
leandra.reitmaier-naef@kulturmuseumsg.ch

Ueli Rehsteiner
Dr. phil. II,
Direktor Bündner Naturmuseum

Bündner Naturmuseum
Masanserstrasse 31, 7000 Chur
ueli.rehsteiner@bnm.gr.ch

Jakob Rhyner
Prof. Dr. sc. nat.
Schlieren
rhyner@uni-bonn.de

Natalina Signorell Häusler
Dr. phil. II
Ornithologische Arbeitsgruppe
Graubünden OAG
Berggasse 45, 7000 Chur
natalina.signorell@bluewin.ch

Rita Rieder
Sekretariat NGG
Bündner Naturmuseum
Masanserstrasse 31, 7000 Chur
Tel: +41 (0)81 257 28 41
info@bnm.gr.ch



Kulturförderung Graubünden. Amt für Kultur
Promoziun da la cultura dal Grischun. Uffici da cultura
Promozione della cultura dei Grigioni. Ufficio della cultura
SWISSIOS

mitglied der
 **scnat**
akademie der naturwissenschaften